

Pfälzischer Sportschützenbund

Landesmeisterschaften 2003

Bogen-Halle, Gewehr, Pistole, Wurfscheiben, Laufende Scheibe, Armbrust, Feldbogen, Bogen im Freien u. Vorderlader.

Geschossen wird nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes

Termin u. Orte: Siehe Anlage 1
Wettbewerbe u. Schußzahlen: Siehe Anlage 2 u. 3

Teilnahmeberechtigung:

Regelt die Sportordnung des DSB-Ziffer 0.7.4 und 0.7.5 sowie 0.9.3

Der Schützenausweis/Wettkampfpass mit der gültigen Versicherungsmarke des laufenden Sportjahres ist unaufgefordert bei der Anmeldung u. Waffenkontrolle vorzulegen.

Startgelder:

<u>Startgelder:</u>	<u>Startgeld = Reuegeld</u>		
Kompressionswaffen (LG/LP)	EUR	07,00	
Luftgewehr/-pistole; Schüler	EUR	01,50	Jugend
Großkalibergewehr, 100/300m	EUR	08,00	und Standgebühren
Ordonnanz- u. Unterhebelgewehr	EUR	11,00	
KK u. GK Pistole u. Revolver	EUR	09,00	
Trap/Skeet	EUR	32,00	Damen u. Junioren
Doppeltrap	EUR	37,00	Damen u. Junioren
Armbrustwettbewerbe	EUR	11,00	
Bogen-Halle u. im Freien	EUR	15,00	Schüler u. Jugend
Vorderladerdisziplinen	EUR	08,00	
Vorderlader-Flinte	EUR	15,00	

Startgeld:

Das Startgeld wird bei Einzugsermächtigung vom Konto abgerufen, ansonsten ist es bis 14 Tage vor dem jeweiligen Starttermin auf das Konto des PSSB bei der Sparkasse Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße (BLZ: 54651240) Nr. 1970540 einzuzahlen.

Meldeschluss:

Bogen-Halle	23. Dezember 02
Gewehr, Pistole, Armbrust, Lfd. Scheibe:	25. März
Wurfscheiben:	27. April
Feldbogen	26. Mai
Bogen FITA:	16. Juni

Erfolgt keine Abmeldung bei der Kreismeisterschaft zur Landesmeisterschaft ist das Startgeld immer zu entrichten.

Die Kreise melden bis zum Meldeschluss mit je 1 Diskette ,Gesamtliste und Vollständigkeitsprotokoll an: Landessportleiter Harald Weber und 2. Landessportleiter Ulrich Weber.

Bogen: wie vor an Landessportleiter u. Ref. Gila Meinelt

Teilnehmer können nur bei Krankheit mit ärztlicher Bescheinigung abgemeldet werden.

Wurfscheiben:

Die Rotteneinteilung erfolgt bei jedem Wettkampf durch Auslosung um 8:30 Uhr zu der jeder Schütze persönlich anwesend sein muss.

Jeder Schütze muss Haupt- und/oder Seitenrichtertätigkeiten ausüben.

Gegen eine Pfandgebühr von Euro 5,00 erhält jeder Teilnehmer eine Startnummer die während des Wettkampfes, gut sichtbar, auf dem Rücken zu tragen ist.

Nach 75 Wurfscheiben können Schützen, die nur eine geringe Trefferquote aufweisen vom weiteren Wettkampf ausgeschlossen werden ohne Rückzahlung des Startgeldes.

Allgemeine Bestimmungen für alle Teilnehmer:

- Waffenrechtliche Ausnahmegenehmigungen sowie eine gültige Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz sind vorzuzeigen
- Bei weniger als 5 Teilnehmer in einer Disziplin/Klasse werden die Schützen der nächsthöheren Klasse zugeordnet, außer Schüler, Jugend u. Behinderte.
- Bei weniger als 5 Klassenmeldungen von den Kreisen wird keine Landesmeisterschaft durchgeführt, außer DSB-Ausschreibung.
- Mitarbeiter der Landesmeisterschaften können auf Antrag beim Landessportleiter vorschießen. Das Ergebnis kommt in die Wertung, Mannschaftsschützen können nicht mehr ausgewechselt werden.
- Kaderschützen (A-B-C-D-Kader) sind für die Landesmeisterschaft gesetzt.

Ein Startverzicht zur Deutschen Meisterschaft muß bis 1. Juli in schriftlicher Form beim Landessportleiter abgegeben werden.

Siegerehrungen werden wie folgt durchgeführt:

- nach Finalwettkämpfen
- nach Bedarf, die Zeiten werden am Aushang bekanntgegeben.

Medaillen und Urkunden für platzierte Teilnehmer, die bei Siegerehrungen nicht anwesend sind, werden auf der PSSB Geschäftsstelle bis zum 1. August zur Abholung bereitgelegt, danach besteht kein Anspruch auf die Medaille.

Es gelten folgende Bußgeldsätze:

Fehlender Ausweis/Wettkampfpas/Startkarte	EUR 05,00
Protestgebühr	EUR 30,00

Änderungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem PSSB vorbehalten.

Neustadt, im Oktober 2002

Präsident:

Klaus Müller

Landessportleiter:

Harald Weber

Landesjugendleiter:

Alexander Müller (kom.)

Die Referenten:

***Gila. Meinelt, Emmenecker Monika,
Albert Böhm, Alois Strasser, Dieter Groß,
Lothar Bornkessel, Fritz-Walter Schreiber
u. Michael Kuckert,***